



Friedhof Langenthal

Auf dem Friedhof Langenthal wird neu ein Grabfeld für Tot- und Fehlgeburten realisiert. Das Gemeinschaftsgrab bekommt zudem neu Stelen, worauf Inschriften von Bestatteten angebracht werden können.

Der Gemeinderat kommt dem Anliegen der Bevölkerung nach und erstellt auf dem Friedhof Langenthal neu Grabfelder für Tot- und Fehlgeburten. Der Standort befindet sich im nordwestlichen Bereich des Friedhofareals nahe einer Skulptur, welche an einen Regenbogen erinnert und die Symbolik eines "Engelskindergrabes" aufgreift. Auf Wunsch besteht für die Betroffenen zudem die Möglichkeit, die Namen auf einzelnen Steinplatten am Boden anzubringen.

Weiter genehmigte der Gemeinderat beim Gemeinschaftsgrab die Erstellung von fünf Stelen (Inscriptsäulen), auf welchen die Namen der beigesetzten Verstorbenen eingraviert werden können. Die fünfseitigen Stelen bilden eine ästhetisch ansprechende Konstruktion, bei welcher auf jeder Stelenseite eine Rorschacher Sandsteinplatte vorgehängt wird, worauf die Namen eingraviert werden. Auf Wunsch der Angehörigen werden die Namen Verstorbener, welche ab dem 1. Januar 2014 beigesetzt wurden, angebracht. Die betroffenen Angehörigen werden derzeit durch das Amt für öffentliche Sicherheit persönlich angeschrieben.

Der Gemeinderat bewilligte an seiner Sitzung vom 3. Mai 2017 für die beiden Vorhaben einen Investitionskredit von insgesamt Fr. 95'000.00.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Judith S. Voney, Vorsteherin Amt für öffentliche Sicherheit, gerne zur Verfügung (Tel. 062 916 22 91).